



Deutsche Waldjugend Landesverband Nord e.V.
der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald



nord-nachrichten 1/2024

nord-nachrichten

35. JAHRGANG

heft 1-2024

Herausgeber

Deutsche Waldjugend
Landesverband Nord e.V.
Försterei 3
24385 Hütten

Schriftleiter

Torben Klagge
nn@waldjugend-nord.de

Redaktion

diesmal: Stine, Jolie, Ida, Alina, Nike,
Torn, Olli & Torben

Grafiker

diesmal: Stine & Torn

Layout

wie üblich: alle...

Auflage

415 Stück

Druck

H.-D. Dietrich Druckerei
25482 Appen

Das Deckblatt

zeigt eine Gruppe, die auf der Schatzsuche 2023 nach dem richtigen Weg sucht

„Galerie“

zeigt eine Station auf der Schatzsuche 2023 - und ja, so musste die Gruppe eine nicht ganz kleine Strecke zurück legen

Redaktionsschluss

für NN 2/2024 ist der 15.07.2024

Inhalt

.....liest du gerade

Neesnack

Vorwort.....Seite 3
Protokoll des 126. Landesthings.....Seiten 4 - 7
Landeslager 2024 in KroppSeiten 8 - 11
Wir brauchen eure Unterstützung.....Seite 12
Update des KGF.....Seiten 13 - 14
Jubiläumslager Burg.....Seite 18

Irgendwo im Nirgendwo

Osterlager mit Extra-Action.....Seiten 15 - 16
Lübecker Punschverkauf.....Seite 16
Einsames Seminar sucht DICHSeite 17

Ohne Worte

GalerieSeite 19

Game Over

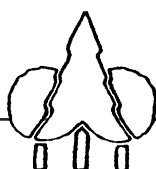
.....Seite 20

Die Nord-Nachrichten sind keine Veröffentlichung im Sinne des Pressegesetzes und als Mitteilungsblatt nur für Mitglieder der Deutschen Waldjugend, Landesverband Nord e.V., gedacht. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Verbandes oder der Redaktion wieder. Die Zusendung von Artikeln, Beiträgen, Fotos etc. bedingt keinen Anspruch auf Veröffentlichung. Die Schriftleitung behält sich vor, eingesandte Leserbriefe sinnvoll zu kürzen.

Sendet Eure Beiträge bitte immer direkt an den Schriftleiter!
(Email-Adresse auf dieser Seite oben links)

In den Nord-Nachrichten wird das Gendern so vielfältig gelebt wie die Waldjugend einfach ist - wir erlauben alles und lassen es so, wie die jeweiligen Verfasser des Artikels es bei uns eingereicht haben.

Bei den Inhalten, die wir als Redaktion selber schreiben, wechseln wir auch entsprechend zwischen den verschiedenen Möglichkeiten des Genderns - mal mit *, mal abwechselnd, mal In/Innen, mal nur ein Geschlecht, und mal ganz anders - aber in jedem dieser Fälle ist natürlich immer jede Person angesprochen & gemeint!



Moin moin ihr Lieben,

schon ist es wieder Mitte April und die ersten Monate des Jahres sind fix vergangen. Innerhalb der Landesleitung sind wir mit einem fast komplett neu zusammengesetzten Team gestartet und schauen mit großem Elan und Freude auf das Jahr (von dem schon ein Drittel vergangen ist – verrückt, wie die Zeit rennt...).

Generell lebt unser Verein (das wissen wir alle nur zu genau) von Begegnungen untereinander, in und mit der Natur, davon, Kinder für den Wald zu begeistern und gemeinsam Abenteuer zu erleben. Und da passt es gerade gut, dass die Tage wieder länger werden, die Sonnenstrahlen immer öfter unser Gesicht erwärmen, die Natur in all ihrer Pracht wächst und gedeiht und wir uns an dem satten Grün der Bäume und Pflanzen erfreuen können. Gerade heute Morgen stand ich draußen im Garten, es war noch etwas frisch, aber die Sonne erwärmte mein Gesicht, die Vögel zwitscherten fröhlich um die Wette und der Wind wehte sacht um mich herum. In den paar Minuten des Genießens der Natur kam bei mir die Vorfreude auf alle kommenden Seminare und Veranstaltungen hoch, viele Stunden mit euch im und am Wald zu verbringen. Und damit wir genau das umsetzen können, benötigt es unser aller Anmeldungen zu Seminaren und Lagern. Dazu passend findet nächsten Monat (ja, soweit ist es schon! Ich kann es auch nicht glauben) unser lang ersehntes Landeslager statt. *(Anm. d. Red.: Infos dazu auf Seiten 8 - 11)* Also, meldet euch fix über die Homepage (als Gruppe gemeinsam) an, packt eure Gruppenkinder ein und bringt ganz viel Freude, eine Portion Abenteuerlust und

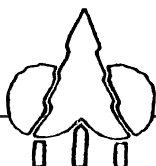
eine Prise Quatsch mit, damit wir uns alle nächsten Monat sehen und eine schöne Zeit mit vielen großartigen Wettstreiten, Aktionen, Spielen und gemütlichen Singerunden haben können.

Und als zweite Besonderheit dieses Jahres gibt es das - unglaubliche, aufregende, urkomische und alles, was auch immer ihr daraus macht – Gruppenbegegnungswochenende im Juni. Für alle, die davon noch nichts gehört haben: Es werden immer zwei bis drei Gruppen von euch zusammengelost und ihr verbringt an einem frei gewählten Platz (bei einer Gruppe an der Hütte oder vielleicht auch ganz woanders – das bleibt euch überlassen) ein Wochenende (14.-16.06.) zusammen. Die inhaltliche Gestaltung bleibt euch überlassen und wer weiß, ob sich daraus nicht viele neue Freundschaften und tolle Momente ergeben, an die man sich auch noch später gerne erinnert. Na, klingt das nicht verlockend? Um bei dieser Aktion dabei zu sein, meldet euch ebenfalls fix als Gruppe über die Homepage an und dann kann es auch schon bald losgehen!

Also, wie ihr lest, gibt es dieses Jahr wieder tolle Veranstaltungen (noch viiiel mehr als hier kurz erwähnt), die auf uns alle warten, um genau das Gefühl zu erleben, was Waldjugend ist: eine tolle große (Zweit-)Familie mit dem gemeinsamen Erleben von Momenten und Abenteuern in der Natur.

Ich freue mich auf euch! Bis dahin bleibt alle froh und munter und haltet die Ohren steif!

Für die Landesleitung,
Stine



Protokoll des 126. Landesthings

Termin:

Sonntag, 24.03.2024 um 10:30 Uhr

Ort:

Landeszentrum Hütten, Försterei 3,
24358 Hütten

TOP 1: Begrüßung, Bekanntmachungen, Ehrungen

Luca Ruhe begrüßt alle Anwesenden um 10:34 Uhr ganz herzlich zum 126. Landesthing. Die SDW-Geschäftsführerin Tanja Scheel und die Landespatenförsterin Annika Valentin-Russell sind heute leider verhindert, weshalb keine weiteren Begrüßungen stattfinden.

TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Mit 16 von 53 möglichen Stimmen ist das Thing nicht beschlussfähig. Da termingerecht eingeladen wurde, wird satzungskonform eine Viertelstunde gewartet und das Thing um 10:50 Uhr erneut einberufen. Die Zahl der Delegierten erhöht sich um 10:39 Uhr um eine Stimme, sodass es nun 17 von 53 möglichen Stimmen sind. Somit ist das Thing mit 17 anwesenden Stimmen beschlussfähig.

TOP 3: Wahl eines/r Protokollführer*in

Stine Schinz wird vorgeschlagen, würde die Wahl annehmen und wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

TOP 4: Verlesen und Genehmigen des Protokolls des 125. Landesthings

Tade Lachs verliest das Protokoll des 125. Landesthings. Luca Ruhe bittet um Abstimmung zur Genehmigung des Protokolls und es wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Anträge auf Änderung der Tagesordnung

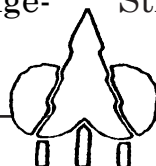
Es liegen zwei Anträge auf Änderung der Tagesordnung vor. Top 6 „Kassenprüfungsbericht 2023“ und Top 7 „Entlastung des Landeswaldläufferrates für das Jahr 2023“ sollen gestrichen werden, da es noch keinen Kassenprüfungsbericht gibt. Die Anträge werden einstimmig angenommen.

TOP 6: Bericht des Landeswaldläufferrates mit Aussprache

Stine berichtet für Friderike Theveßen, die leider heute nicht anwesend sein kann: Sie hat sich seit dem letzten LWR im Januar vor allem ins neue Amt eingefunden. Des Weiteren hat sie den ersten Klönschnack abgehalten und war auf dem Bundesthing und BWR. Sie ist in die Landeslagerplanung involviert und hat die Organisation unseres Standes beim Hamburger Hafengeburtstag übernommen. Stine erzählt, dass wir die Möglichkeit haben, dort einen Stand zu haben und Öffentlichkeitsarbeit betreiben zu können. Weitere Infos dazu kommen später. Rike hat viele Mails beantwortet und sie erzählt, dass es ihr viel Spaß bringt und sie sich auf den Hamburger Hafengeburtstag und das Landeslager freut.

Luca erzählt, dass er sich ebenfalls in sein Amt eingefunden hat. Außerdem hat er sich um die Spendenaktion der Sparkasse und die Abwicklung der Aktion gekümmert. Des weiteren kümmert er sich um die Anmeldungen für die Seminare.

Stine berichtet, dass sie sich um viele Neuaufnahmen gekümmert hat, was



sie sehr freut. Sie erinnert nochmal daran, dass Austrittserklärungen bis zum 15. Dezember in der Geschäftsstelle eingegangen sein müssen, damit der Beitrag für das kommende Jahr nicht mehr gezahlt werden muss. Austrittserklärungen, die Anfang des Jahres eingehen, gelten dann für das kommende Jahr. Außerdem waren dieses Jahr sehr viele Führungszeugnisse abgelaufen, weshalb sie viele Mails und Bescheinigungen geschrieben hat. Sie erinnert daran, dass jeder spätestens ab 16 Jahren und gerne ab 14 Jahren ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen muss. Wer am Landeslager teilnehmen möchte, aber kein erweitertes Führungszeugnis vorgelegt hat, darf nicht daran teilnehmen. Sie erzählt, dass sie eigentlich alle angeschrieben hat, die eins benötigen, aber sie appelliert daran, dass sich gerne jede/r bei ihr melden kann, um nachzufragen, ob er oder sie ein neues abgeben muss. Mo Nommensen fragt nach, wie lange ein Führungszeugnis gültig ist. Stine antwortet, dass es 5 Jahre lang gültig ist. Außerdem hat sie sich um die Vereinsregisteränderung gekümmert, damit die Landesleitung neu eingetragen ist.

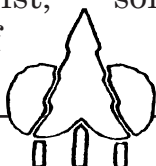
Tade erzählt, dass er sich ebenfalls in sein Amt eingefunden hat und sich einen Überblick über die Kasse verschafft hat. Außerdem hat er die Rechnungen verschickt und hofft, dass diese bei allen angekommen ist. Er erinnert nochmal daran, dass diese gerne bezahlt werden dürfen. Wer bis zum nächsten Thing im Herbst nicht bezahlt hat, hat dort keine Stimme. Des weiteren hat er mehrere Übergaben mit Harald Beyer gemacht und Tade freut sich darauf, wenn die Vereinsregisteränderung durch ist, damit die Kasse dann endgültig auf ihn überschrieben werden kann,

sodass es einfacher wird.

Malin Rucks berichtet, dass sie sich in ihr Amt eingefunden hat und Instagram-Posts zu den Veranstaltungen erstellt und hochgeladen hat. Sie freut sich auf das Landeslager, bei dem mehr Werbung und Presse dazukommt.

Luca erzählt, dass die letzten zwei Seminare (Erste-Hilfe und Motorsägensseminar) leider wegen fehlender Anmeldungen ausfallen mussten. Er sagt, dass sich die Landesleitung über viele Anmeldungen für die kommenden Veranstaltungen (Späherprobenseminar, Fahrtenseminar) freut.

Beeke Sievers, als Mitglied vom Arbeitskreis WidZ, erzählt vom Bundesverband, da sie ebenfalls beim Bundething und BWR war. Sie berichtet, dass es wegen der Satzungsänderung nun Neuwahlen gab und Julia Pohl, Lukas Theveßen und Jan Borcharding zurückgetreten sind. Eine neue Schatzmeisterin ist Anna aus NRW und eine stellvertretende Bundesleiterin ist Frieda aus Hessen. Es bleiben also noch Ämter in der Bundesleitung unbesetzt (zweite/r Schatzmeister:in, weitere/r stellv. Bundesleiter:in), weshalb die Bundesleitung weiter auf der Suche nach Personen ist, die ein Teil der Bundesleitung werden wollen. Sie verweisen auf die Möglichkeit, das Amt durch den BWR kommissarisch zu besetzen. Beeke sagt, dass sich jede/r der/die Interesse hat, bei der Bundesleitung melden darf. Außerdem erzählt Beeke, dass es neue finanzielle Mittel vom Bundesministerium gibt. Diese finanziellen Mittel und die Gelder von der Beitragserhöhung sollen für einen kostenfreien Bundesgruppenleiter:innenlehrgang, die Bezahlung eines



Datenschutzbeauftragten / einer Datenschutzbeauftragten, den AK-WidZ-Prozess und möglicherweise für eine Jugendbildungsreferent:innenstelle genutzt werden. All das soll das jugendliche Ehrenamt fördern. Oliver Behrmann fragt nach, warum wir mehr Geld bekommen. Beeke erzählt, dass es wohl schon länger bewilligt werden sollte, es aber jetzt erst passiert ist.

Des weiteren berichtet sie vom AK WidZ: aus unserem Landesverband sind Julia, Lukas, Beeke, Göntje Buchholz und Christel Mathes dabei. Sie treffen sich ein/zweimal im Monat online und sind gerade dabei, eine externe Begleitung für unseren Verband zu finden. Sie soll uns helfen Ideen zu geben und Prozesse zu unterstützen. Das kostet ca. 10.000 Euro. Das Ziel des Arbeitskreises ist es, die Waldjugend stärker zu machen und die bestehenden Strukturen besser und die Ämter attraktiver zu machen. Die genau definierten Ziele werden noch entwickelt und dann veröffentlicht. Das Ziel ist es, alle bei dem Prozess mit einzubeziehen. Tade erzählt vom BWR, wo die Cannabis-Regelung ein Thema war. Ida Lachs berichtet als Teil des Referates KiM, dass wir ein Kinder- und Jugendverband sind und es deshalb auf jeden Fall verboten ist, Cannabis auf Veranstaltungen der Waldjugend zu besitzen und zu konsumieren.

Weiter berichtet Tade, dass auch auf Bundesverbandsveranstaltungen gerne mehr Teilnehmende gewünscht sind und man sich gerne anmelden soll.

Malte Ehrhardt als Delegierter beim Bundething wirft noch ein, dass Fahrtkostenerstattungen und Auslagen von Bundesverbandsveranstaltungen bis 2 Wochen nach der Veranstaltung beim Schatzmeister eingehen müssen, damit man das Geld wieder

bekommt.

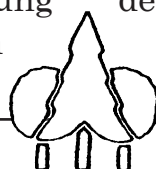
Des weiteren erzählt Tade, dass dieses JahrschoneinKlönsschnackstattgefunden hat, aber leider nur mit sehr wenig Teilnahme. Er erinnert daran, dass sich beim letzten Thing gewünscht wurde, diese weiterzuführen und ruft dazu auf, daran teilzunehmen. Das Ziel ist es, sich bei den Treffen auszutauschen und zum Beispiel Gruppenstundenideen oder Infos zu Veranstaltungen zu besprechen. Nächstes Mal wird es auch ein Ort zum Austausch über das Landeslager und weitere Infos sein. Der nächste Klönsschnack wird am 23.04. um 19:45 Uhr stattfinden.

TOP 7: Kommende Veranstaltungen 2024

Landeslager

Jolina Körber und Mo Nommensen übernehmen als Teil der Landeslager-Lagermannschaft und in der PowerPoint wird der Lagerplatz gezeigt. Der Lagerplatz wird bei Heidebunge in der Nähe der B77 sein, mitten im Wald. Der nächste Bahnhof ist Owschlag. Es wird wahrscheinlich ein Shuttle-Service geben. Dafür soll man bei der Anmeldung der Gruppe angeben, ob man abgeholt werden möchte. Sie erinnern daran, dass es wichtig ist, dass sich die Horden als Gruppe anmelden und nicht einzeln. Außerdem berichten sie, dass die konkrete Anmeldung für das Landeslager noch herumgeschickt wird, sich aber alle schon auf der Webseite anmelden sollten.

Beeke erzählt noch etwas zum Inhalt auf dem Landeslager: Der Ablauf wird wie gewohnt mit den Wettstreiten, AGs, Hajk etc. stattfinden. Die Infos zum Landeslager wird es dann auf der Homepage, in der NN, auf dem nächsten Klönsschnack etc. geben. Wünsche dürfen gerne an das Lagermannschaftsteam gegeben



werden und sie ruft ebenfalls zur Anmeldung auf.

Weitere Veranstaltungen

Beeke erzählt, dass sie sich über Anmeldungen für den Gruppenleiter:innenlehrgang im Herbst freuen. Jeder ab 15 (14) Jahren kann sich dafür anmelden. Wer eine Freistellung benötigt, kann sie jederzeit von Stine (Geschäftsführerin) bekommen. Sonderurlaub beantragen kann man ebenfalls. Malin berichtet über unseren Stand beim Hamburger Hafengeburtstag. Sie erzählt, dass wir die Möglichkeit haben über Himmelfahrt (09.-11.05.) täglich von 12 bis 20 Uhr dort einen Stand zu haben und im Speaker:innenzelt zu sprechen. Dadurch können wir mit Leuten ins Gespräch kommen, Öffentlichkeitsarbeit betreiben und neue Mitglieder:innen akquirieren. Dafür suchen wir genug Helfende, die Lust haben, ein Teil davon zu sein. Das Ganze wird mit dem Landesverband Hamburg zusammen stattfinden, weshalb die Unterbringung in deren Hütte ist. Malin erzählt, dass man sich über alle freut, die helfen wollen und auch über alle, die nur für ein paar Stunden vorbeischauen können. Man soll sich bitte schriftlich bei Friderike melden, wenn man mitmachen möchte. Stine ergänzt, dass man auch dafür eine Freistellung bekommen kann. Des Weiteren erinnert Malin noch einmal an die Idee der Gruppenbegegnung des letzten Things. Die Gruppen sollen sich gerne bald dafür anmelden, sodass die Landesleitung die Gruppenkombinationen lösen kann. Sie sagt, dass es vor allem für die jüngeren Pimpfe eine tolle Möglichkeit ist, sich auch außerhalb der eigenen Gruppe im Landesverband kennenzulernen.

TOP 8: Anträge der Horten und Delegierten

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 9: Verschiedenes

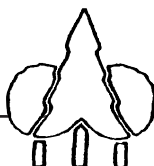
Stine berichtet, dass die nächste Nordnachrichten Redaktionssitzung am 19.04. ist und sie sich über Beiträge freuen würden. Außerdem erinnert Stine noch einmal daran, sich für die Veranstaltungen anzumelden. Tade ergänzt, dass man sich pünktlich anmelden soll, damit man gut abschätzen kann, ob die Seminare stattfinden können oder nicht. Jolina fragt, wie es mit den neuen Flyern aussieht. Malin antwortet, dass man jederzeit die alten Flyer von ihr bekommen kann. Die neuen Flyer sind in Bearbeitung und es wird Bescheid gegeben, wenn diese fertig sind.

Malte fragt nach der Möglichkeit, die Späherpunkte einzutragen, welche bei einem Thing erwähnt wurde. Stine erzählt, dass es das im Zuge der neuen Kartei geben soll. Sobald die neue Kartei in Benutzung ist und die Späherpunkte dort eingetragen werden können, gibt sie Bescheid.

Neva Nommensen fragt, an wen man sich wenden muss, wenn man Informationen auf der Internetseite ändern möchte. Sie bekommt die Antwort, dass man sich an Lennard Himstedt oder an die Landesleitung wenden kann.

Luca Ruhe beendet das Thing um 11:51 Uhr.

Für die Richtigkeit,
Stine Schinz
Protokollführerin



Landeslager 2024 in Kropp

Moin ihr lieben Norder und Norderinnen, dies ist der letzte Artikel in der NN über die Vorbereitung des Landeslagers. Wir freuen uns riesig darauf, euch auf einer wunderschönen Wiese in Kropp empfangen zu dürfen. Unsere Planung läuft auf Hochtouren und alles nimmt so langsam echt Form an. Daher haben wir hier auch schon ein paar Infos für euch.

Lagerbeitrag

Der Lagerbeitrag beträgt 10 Euro pro Person. Er wird gruppenweise am Anfang des Lagers auf dem Lagerplatz, genauer gesagt der Vogtei, bezahlt. Häufig werden Waldjugend-Veranstaltungen von den jeweiligen Gemeinden mit 3-4 Euro pro Mitglied gefördert. Fragt also am besten mal bei euren Gemeinden nach.

Einkaufsmöglichkeiten

Owschlag

- Edeka Markt Haas (Fr. & Sa. 07:30-19:00 Uhr)

Kropp

- Markant (Fr. & Sa. 07:00-21:00 Uhr)
- Edeka Jensen (Fr. & Sa. 06:30-20:00 Uhr)
- Lidl (Fr. & Sa. 07:00-21:00 Uhr)
- Netto (Fr. & Sa. 07:00-21:00 Uhr)
- Aldi Nord (Fr. & Sa. 07:00-20:00 Uhr)

Anreise

Es gibt ca. 20 Parkplätze in der Nähe des Lagerplatzes. Der Parkplatz ist circa 17 Minuten (1,3 km) vom Lagerplatz entfernt und kann fußläufig erreicht werden. Etwas weiter weg gibt es noch weitere Parkplätze. Fragt am besten mal bei der Lagercrew nach.

Der nächste Bahnhof ist in Owschlag. Eine Abholung und/oder ein Gepäckshuttle vom Bahnhof sind möglich. Gebt

das bitte bei der Anmeldung eurer Gruppen mit Anzahl der Personen an.

Vogtei

Die Vogtei ist die zentrale Anlaufstelle auf dem Lagerplatz. Hier meldet ihr euch an. Bei Fragen oder Problemen könnt ihr hierherkommen. Außerdem findet ihr hier Erste-Hilfe-Materialien bei Unfällen. Die Vogtei ist immer besetzt.

Sanitäre Einrichtungen/Wasserversorgung

Auf dem Lagerplatz gibt es ein zentrales Waschzelt, Toiletten und eine zentrale Waschstelle. Bitte benutzt diese Einrichtungen auch, damit Abwasser und Seife nicht in den Wald gelangen. Dennoch wollen wir darum bitten, an die Umwelt zu denken, wenn ihr eure Reinigungsmittel besorgt und packt. Greift doch daher gerne zu ökologisch abbaubaren Alternativen.

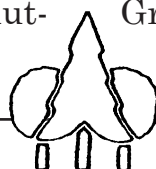
Wettstreite

Landeshajk (Samstag)

Beim diesjährigen Landeshajk habt ihr endlich wieder die Möglichkeit, den Landeswimpel und andere großartige Preise zu gewinnen. Wanderstiefel an, ein paar Snacks und genug zu Trinken im Rucksack und los geht's! Mit Teamgeist, Kreativität und ein paar Inhalten der Späherproben im Kopf holt ihr euch den Titel ins Haus, ääh, in die Hütte natürlich.

Singewettstreit (Sonntag)

In drei verschiedenen Kategorien habt ihr auch dieses Jahr die Möglichkeit, euer musikalisches Talent beim Singewettstreit unter Beweis zu stellen. Ob in der Gruppe, mit deinem besten Freund oder deiner besten Freundin im Duo, dei-



ner Fahrtengruppe oder allein - euch sind keine Grenzen gesetzt. Ganz egal, ob mit Gitarre, Maultrommel, Triangel, Orchester oder Accapella, Performance oder keine Performance. Ihr könnt tolle Preise mit euren selbst ausgewählten zwei Liedbeiträgen gewinnen. Es gibt folgende Kategorien:

- **Musikalische Gesamtkomposition:** Hier müsst ihr die Jury von eurer musikalischen Leistung überzeugen.
- **Pimpfenglück:** Hier sollt ihr die anwesenden Pimpfe mit euren Liedern begeistern und überzeugen.
- **Schabernack:** In dieser Kategorie gewinnt der lustigste und ulkigste Beitrag. Dafür müsst ihr das gesamte Publikum für euch gewinnen.

Bläserwettstreit (Sonntag)

Die Königsdisziplin eines jeden Waldläufers und einer jeden Waldläuferin... Ob frische*r Anfänger*in oder erfahrener Hase, durch die Kategorien Anfänger*in und Fortgeschrittene kann sich jeder und jede mit Seinesgleichen messen und ehrenvoll eine der begehrten Hornfesseln abstauben. Damit ihr vorab schon einmal üben könnt, folgen die zu spielenden Signale der einzelnen Kategorien:

Anfänger (Einzel):

- 1) Sammeln der Jäger
- 2) Hase-Tot
- 3) Kür-Signal

Fortgeschritten (Einzel):

- 1) Reh-Tot
- 2) Fuchs-Tot
- 3) Kür-Signal

Gruppe

- 1) Kür-Signal
- 2) Kür-Signal

Kochwettstreit (Sonntag)

Wie jedes Jahr wird es auch auf diesem Landeslager einen Kochwettstreit geben. Hierbei müssen die teilnehmenden Gruppen aus zehn zugewiesenen Zutaten (diese werden gestellt) und einer gezogenen Spezial-Zutat unter Zeitdruck ein schmackofetziges Gericht zaubern und so die kritische und sehr professionelle Jury überzeugen. Außerdem können auch noch ein paar Extrapunkte ergattert werden, wenn ihr euren „Biomüll“ kreativ und natürlich essbar in euer Essen mit einbezieht. Gekocht wird auf euren eigenen Feuerstellen. Die Gewinner*innen erwarten hervorragende Preise. Also seid gespannt.

Programm

Neben den Wettstreiten und dem Hajk gibt es noch viele weitere Programmpunkte wie AGs, Forsteinsätze, Workshops und ein Geländespiel.

Lagerlied

Das Lagerlied für das Landeslager 2024 ist „Kleine verlorene Schar“. Ihr findet den Text auf den nächsten Seiten, damit ihr schon einmal fleißig üben könnt. Falls ihr ein Instrument spielt, könnt ihr dieses gerne mitbringen und uns in den Morgenrunden und so weiter unterstützen. Gebt dann einfach am Anfang des Lagers bei der Vogtei Bescheid. Wir freuen uns über jede musikalische Unterstützung. Vielen Dankeschön!

Alkohol, Rauchen und andere bewusstseinsverändernde Substanzen

Das Landeslager ist eine Kinder- und Jugendveranstaltung. Das oberste Gebot ist, ihnen ein geschütztes und sicheres Lager zu ermöglichen. Als Grundlage gelten die gesetzlichen Regelungen des Jugendschutzes. Darüber hinaus gel-

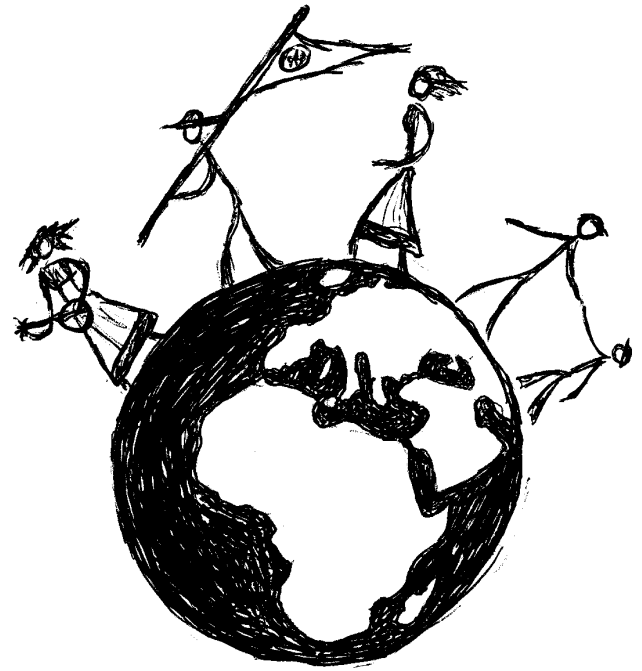


ten weitere Regelungen zum Schutz aller Beteiligten. Diese werden mit der Anmeldebestätigung versandt. Zum Eigenschutz, zur Gewährleistung der Aufsichtspflicht und Schutz vor Konsequenzen wie Haft- und Geldstrafen, zivilrechtlichen Folgen oder Verlust des Versicherungsschutzes, aber vor allem im Sinne der Kinder und Jugendlichen ist es im Interesse aller Waldläufer*innen, auf Alkohol und Drogen zu verzichten.

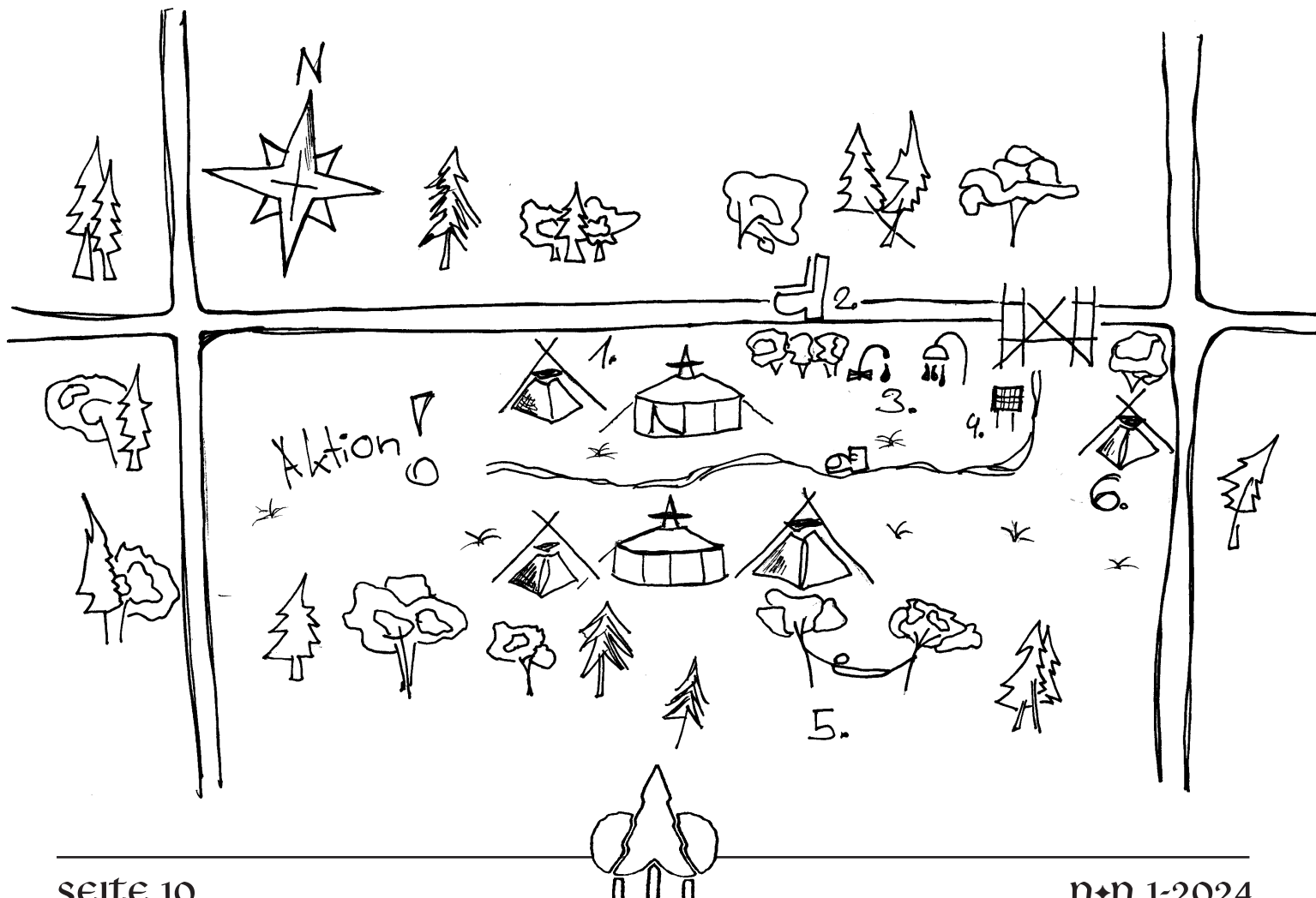
Lagerplatz

Legende zur Karte unten:

1. Zeltplatz
2. Toiletten
3. Waschen/Trinkwasser
4. Schwarzes Brett (hier findet ihr alle wichtigen Infos auf einen Blick)
5. Hängematten
6. Vogtei



Dieser QR-Code öffnet euch den Lagerplatz in Google Maps



Lagerlied: Wir sind eine kleine verlorene Schar

Handwritten musical score for 'Lagerlied: Wir sind eine kleine verlorene Schar'. The score is written on four staves in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The lyrics are written below the notes. Chords are indicated by letters above the notes: e, H7, e, D7, G, D7, G, C, G, D7, 1. G, 2. G, e, a, e. The lyrics are: 'Wir sind ei ne klei-ne ver lo re ne Schar, wir ste hen für uns auf der Welt. Und al le die die mit uns wahr haß für immer sich zu uns ge sellt.'

2) Wir leben in Lumpen, wir lieben die Nacht,

unsre Zeit heißt immer das Jetzt,

! Wir haben die Spießer ängstlich gemacht

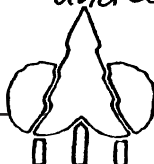
und wir lachen, wenn man uns hetzt. :|

3) So ziehen wir weiter durchs Land, durch die Zeit

Wir ändern uns nimmermehr

! laßt uns die Fahne, die Fahrt und das Scheit

und den abgebrochenen Speer. :|



Wir brauchen eure Unterstützung

Den meisten Vereinen geht es immer schlechter: Es finden sich keine Menschen für die Besetzung von Ämtern, Mitgliederzahlen gehen in den Keller und ganze Vereine verschwinden, weil die einzelnen Übriggebliebenen die ganze Arbeit nicht allein tragen können.

Davon bleibt auch unsere Waldjugend nicht verschont – aber das wollen wir nicht auf uns sitzen lassen! Wir arbeiten im Arbeitskreis WidZ („Waldjugend in der Zukunft“) an Lösungen und brauchen dafür deine Hilfe. Um das Ziel zu erreichen, die Waldjugend auch in der sich wandelnden, immer schneller und unübersichtlicher werdenden Welt zukunftsfähig und relevant zu gestalten, wollen wir uns externe Unterstützung holen. Eine Person, die sowas hauptberuflich macht: Vereine modern gestalten, sodass sie überleben können. „Wissen wir nicht am besten, was der Waldjugend gut tut?“ – Jein. Auch wenn wir unseren Verein am besten kennen, sind wir auch alle befangen mit eigenen Ideen, dem sehr subjektiven Blick auf „Das ist Waldjugend“ und Prozessen, die wir „schon immer so gemacht haben“. Deswegen sind wir in der Bundesleitung, dem BWR und dem Arbeitskreis zu dem Schluss gekommen, dass wir uns eine Person von außen mit unverstellten Blick suchen wollen.

Da dies jedoch, wie alles auf der

Welt, ordentlich Geld kostet, brauchen wir dein Engagement – und zwar ein anderes als sonst.

Diesmal wollen wir nicht Lager gestalten, Bäume pflanzen oder sonst was wegschaffen – wir wollen Geld sammeln. Wir sammeln Geld, um unsere Waldjugend zukunftsfähigzugestalten und zu erhalten. Dabei geht es nicht um Geld im Wert von ganzen Monatsmieten oder brandneuen Sportwagen – jeder kleine Beitrag zählt und wir freuen uns über jede Person, der der Weiterbestand der Waldjugend, so wie uns, ein Anliegen ist.

Du kannst und willst uns helfen? Scanne den QR-Code, um zum Spendenformular zu kommen.

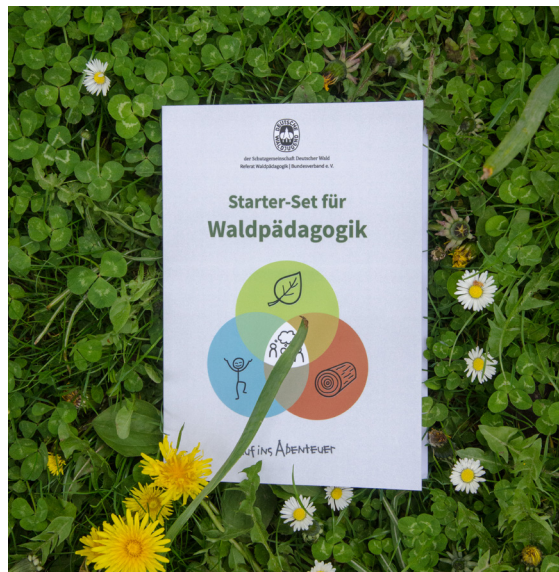


Update des Klaus-Gundelach-Fonds (KGF)

Neues und bewährtes im Waldjugend-Onlineshop (<https://waldjugend.de/shop/>)

Neuaufgabe Waldpädagogikbroschüre

Brauchst du noch Tipps oder Anregungen für deine Gruppenstunden? Bist du vielleicht sogar ganz frisch Gruppenleitung? Dann ist die Waldpädagogikbroschüre genau das richtige für dich! Die Broschüre enthält Tipps für die Durchführung von Gruppenstunden, Beispiele für Aktionen, Spiele und Experimente sowie Erläuterungen zu den ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Funktionen des Waldes. Neu in der zweiten Auflage ist ein Kapitel zur Zielgruppe für die waldpädagogischen Aktionen.

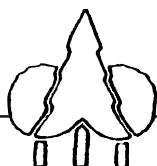


Kochbuch für die Fahrten- und Lagerküche

Die Köchinnen der letzten Bundeslagerküche haben ihre besten Rezepte für die Fahrtenküche und für große Gruppen zusammengestellt. Auf Lagerfeuern, Zeltlagern und Fahrten getestet, haben sich ihre Gerichte stets bewährt. Die Rezepte sind so konzipiert, dass viele Gerichte aufeinander aufbauen, Mengen gut bemessen werden können, Reste verwertet werden und wenig Abfall entsteht.

Neuer Hajk-Leitfaden

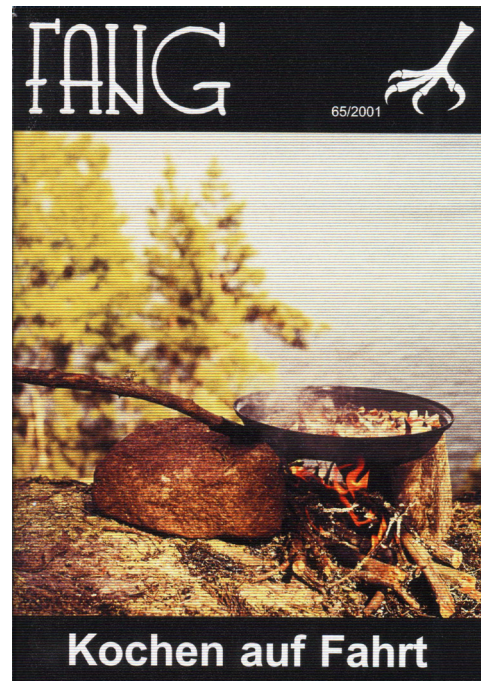
Du möchtest einen Hajk organisieren, aber weißt nicht so recht, wo du anfangen sollst und was du alles beachten musst? Der Hajk-Leitfaden gibt Tipps zur Planung und Umsetzung eines Hajks und Informationen zu pädagogischen Konzepten, rechtlicher Absicherung und Zielgruppenverständnis. Mit seinen praktischen Checklisten ist der 19-seitige Leitfaden sowohl für Anfänger*innen als auch für Erfahrene geeignet.



Kochen auf Fahrt

In dieser überarbeiteten 68-seitigen „Neuaufgabe“ des beliebten und vergriffenen Fangs 65/01 „Kochen auf Fahrt“ findet ihr über 100 Rezepte für Fahrten und Lagern: Müsli & Co, Brotaufstriche, Suppen und Eintöpfe, Nudeln, Reis, Kartoffeln, Fleisch, Gemüse, Salate, vegetarische Kost, Eierspeisen, Pfannkuchen und Mehlspeisen, Soßen, Grillen, Dessert und Kuchen sowie Getränke.

Darüber hinaus erhaltet ihr Antworten auf die Fragen: Wie richte ich meine Lagerküche ein? Wie mache ich ein gutes Kochfeuer? Welche Hygienevorschriften muss ich auch auf dem Lagerplatz beachten? Wie kann ich den Einkauf besser planen? Und schließlich noch Ideen zur Resteverwertung, ultimative Lagerküchen-Tipps, ein ausführliches Stichwortverzeichnis und Hinweise zum Weiterlesen.



Fang 68/03: „Wildpflanzen in der Fahrtenküche“

Die längste Zeit waren Wildpflanzen wichtiger Bestandteil unserer Ernährung. Dies ist in Vergessenheit geraten. Heute erlebt das Sammeln von Wildkräutern und Wildfrüchten für die Küche wieder eine Renaissance. Wer sich mit Wildpflanzen auskennt, kann bei Fahrten und Lagern den Speiseplan immer mit frischem Obst, Gemüse und Kräutern ergänzen. Praktisch ist, dass die Zutaten meist direkt vor Ort wachsen und nichts kosten.

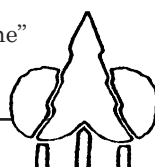
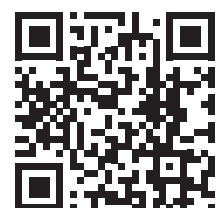
Auf 50 Seiten finden sich Hinweise zum Sammeln und Aufbewahren der Wildpflanzen und ein ausführlicher Sammelkalender. Ein umfangreicher Rezeptteil beschreibt Suppen, Salate, Marmeladen und zahlreiche andere Gerichte. Den Abschluss bildet ein Bestimmungsteil für die häufigsten heimischen Wildpflanzen.



Foto-Nachweise:

- Waldpädagogikbroschüre (Noemi Loi)
- Hajk-Leitfaden (Noemi Loi)
- Kochbuch für die Fahrten- und Lagerküche (Noemi Loi)
- Kochen auf Fahrt (Martin Tochtrop)
- Fang 68/03: „Wildpflanzen in der Fahrtenküche“ (Martin Tochtrop)

Alle Hefte und vieles mehr sind im Onlineshop der Waldjugend verfügbar: www.waldjugend.de/shop/



Osterlager mit Extra-Action

Osterferien ohne Osterlager? Das kommt uns nicht in die Tüte! Also waren Malia und Lenja so nett und haben ein Osterlager für uns geplant. Voller Vorfreude sind wir alle am Montag zur Hütte gefahren.

Nachdem alle einen schönen Schlafplatz gefunden haben, kamen manche auf die grandiose Idee, Mr. Brittisch Bulldog zu spielen. Am Ende waren die meisten Leute von oben bis unten voll mit Matsch, zum Glück ohne große Verletzungen. Zum Abend gab es Hawaii Toast. Nachdem alle satt und zufrieden waren, haben wir eine Singerunde gemacht. Anschließend ging es für die meisten Leute ins Bett – und da manche noch nicht müde genug waren, hat Pelle uns eine seiner ausgedachten Gruselgeschichten erzählt. Danach sind alle friedlich eingeschlafen. Aber noch am späten Abend mussten wir uns von zwei Personen verabschieden, da sie Kopfschmerzen bekommen hatten.

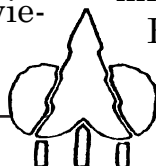
Am nächsten Morgen wurden wir mit einem großen „AUFSTEHEN!“ geweckt. Als dann alle verschlafen am Frühstückstisch saßen, wurde uns berichtet, dass Jan-Erik Geburtstag hat und wir gleich Forsteinsätze machen. Entweder man sollte mit Pelle den Wald aufräumen oder mit Malia und Jan-Erik Holzschuppen einräumen. Als die Forsteinsätze erledigt waren, gab es Mittag - also eigentlich das zweite Frühstück. Nachdem wir alle wieder frische Energie bekommen hatten, ging es weiter mit Holzschuppen einräumen, da der noch nicht ganz fertig geworden war. Nachdem endlich das ganze Holz perfekt im Holzschuppen gestapelt war, ging es für uns an die nächste Aufgabe: Blätter aus den Steinen heraus fegen - also Steine raus, fegen oder harken und Steine wieder rein.

Dann durften wir Ellin und Carlotta begrüßen! Die beiden waren ab diesem Punkt mit beim Lager dabei. Ellin und Carlotta kamen mit Geburtstagskuchen für Jan-Erik. Am späten Nachmittag spielten wir mit Pantoffeln und einer Kettensäge (*Anm. d. Red.: Diese war hoffentlich aus?*) Federball, da wir nur drei Schläger hatten. Das war sehr lustig. Dann gab es schon Abendessen: Reis mit Scheiß. Am Ende war aber nicht viel übrig, deshalb aßen die Leute, die noch hungrig waren, Reis mit Frischkäse. Am Abend gab es eine große Überraschung. Eine Nachtwanderung! Schnell wurden wir in mehrere Viererteams eingeteilt, und der Spaß ging los! Wir wurden zu einem Ort gefahren und von dort sollten wir mit einem Kompass zum Ziel finden. Am Ende haben wir alle das Ziel gefunden! Die letzte Gruppe ist dann um 1:30 Uhr dort angekommen. Danach sind wir alle müde und kaputt ins Bett gegangen.

Mittwochmorgen mussten wir uns schnell umziehen, frühstücken und uns Brote schmieren. Denn es ging für uns ins Schwimmbad! Leider musste sich auf dem Hinweg eine Person übergeben und wurde beim Schwimmbad abgeholt.

Nach dem Schwimmbad haben wir schon angefangen Abendessen zu kochen. Nach dem Abendessen haben wir Werwolf gespielt mit den Karten, die Ronja und ich am Montag zusammen gebastelt hatten. Donnerstag nach dem Frühstück gab es dann AGs: einmal Freundschaftsarmbänder mit Ellin und Carlotta und einmal Holzschnitzereien mit Chrischi.

Nach den AGs gab es Mittag. Am Nachmittag gab es einen Hajk im strömenden Regen. Es gab viele verschiedene Stationen und ging anstatt der vorher-



gesagten 4 Stunden, ein Glück, nur eine Stunde. Neben Sachen merken, Gewürze riechen und Waldläuferzeichen erkennen gab es natürlich auch Klassiker wie die Klamottenkette. Mein Highlight war der Staffellauf um unseren Teich. Dabei habe ich alles gegeben auch mit nur noch einem Schuh (*Anm. d. Red.: Und wo ist dein zweiter Schuh?*). Hat leider nichts gebracht, wir sind nur zweiter Platz geworden, von zwei Gruppen (war ja aber trotzdem noch ein Platz auf dem Treppchen). Nach dem Hajk haben wir uns erst einmal trockene Klamotten angezogen und Gemüse geschnitten fürs Abendbrot. Leider musste ich an diesem Abend schon nach Hause, da ich mich ebenfalls übergeben hatte. Also war unser Osterlager ein bisschen wie das Lied: 10 kleine Fische. Gestartet sind wir mit 19 Waldläufern und beendet wurde das Lager mit 7 Hin-

terbliebenen. (*Anm. d. Red.: Was war da denn los?*)

Horrido,
Janne
Raubwürger Burg



Lübecker Punschverkauf

Alle Jahre wieder, kommt das Christuskind, auf den Holzhof nieder, wo es dann Punsch trinkt.

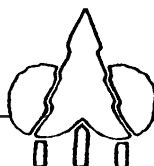
Unsere Lübecker Weihnachtstradition ist schon seit vielen Jahren der Punschverkauf auf dem Holzhof im Wesloer Forst. Dort werden hauptsächlich Weihnachtsbäume verkauft, aber es gibt auch immer einige Fressstände, handgemachte Kerzen und Schmuck - und unseren Waldläuferpunsch. Da der unter anderem mit Rotwein gemacht wird, gibt es alternativ auch noch Kakao und Apfelpunsch.

Leider waren während der Corona-Zeit die Verkaufszahlen etwas im Keller, im letzten Jahr lief es allerdings schon um einiges besser.

Neben Punsch verkaufen wir

auch selbstgebastelte Nistkästen und Futterstationen. Im letzten Jahr allerdings haben wir unser Sortiment zum ersten Mal um Waffeln erweitert, was sich als super Idee herausgestellt hat. Der Verkauf selbst ist nicht sonderlich anstrengend, aber wenn man sich nicht warm genug anzieht besteht das Risiko einer kolossalen Flossenabfrierung. Das ist eher unschön und führt auch schneller zu Müdigkeit und Erschöpfung. Aber die Verkäufer-Waldläufer dürfen natürlich als Entlohnung Kakao und Apfelpunsch umsonst schlürfen.

Christel
Polarwölfe Lübeck





Einsames Seminar sucht DICH

ICH
BIETE:

Hallo, ich bin ein tolles, interessantes und lehrreiches Seminar deiner Wahl.

Ob du bei mir den Umgang mit der Motorsäge lernst oder erfährst, wie du mit Erster Hilfe deine Freunde, Gruppenleiter oder Gruppenkinder in lebensbedrohlichen Situationen retten und kleine Wunden richtig versorgen kannst, bleibt dir überlassen.

Das ist aber nicht alles! Ich habe noch viele weitere spannende Highlights zu bieten: Denn bei mir kannst du neue Lieder sowie Instrumente lernen, in die Welt der Späherpunkte eintauchen (z.B. Artenkenntnis oder den richtigen Weg ohne Handy finden, nur mithilfe von Karte, Kompass und den Sternen), oder dich aktiv für den Erhalt unserer Wälder einsetzen.

Dieses Wissen lässt sich dann z.B. wunderbar auf eine Sommerfahrt mitnehmen, wenn ihr in einer tollen Gruppe zu Fuß oder vielleicht auch in einem Kajak rauschende Bäche, neue Gefilde, wilde Wälder und fantastische Ausichten im In- oder Ausland erkunden wollt. Auch bei der Planung eines solchen Abenteuers kann ich wieder ins Spiel kommen und euch unterstützen. Außerdem könnt ihr bei mir neue Orte im Landesverband kennenlernen, da nicht jedes Seminar im

Landeszentrum stattfindet.

Natürlich kommen Spiel, Spaß und neue Bekanntschaften nicht zu kurz.

Dann wäre ich nicht mehr einsam und du um schöne Erlebnisse reicher. Klingt das nicht gut?

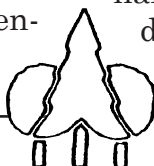
Damit wir euch weiterhin eine vielfältige Auswahl an Seminaren und Veranstaltungen über das ganze Jahr verteilt bieten können, sind wir auf euch, ganz besonders auf DICH, angewiesen. Die Waldjugend lebt von deiner Teilnahme.

Schnapp' dir den Veranstaltungskalender und wenn du magst noch eine weitere Person und melde dich gleich für die nächsten Seminare an, damit diese nicht, wie die bisherigen des Jahres, ausfallen müssen.

Wir freuen uns auf DICH!

Wenn du selbst Wünsche zu einem Thema hast, über welches du in Form eines Seminars unbedingt mehr lernen möchtest, dann schreibe gern eine Nachricht an: geschaeftstelle@waldjugend-nord.de

Alle Anmeldungen zu Seminaren in diesem Jahr findest du auf unserer Webseite:



Jubiläumslager Burg

50 Jahre Waldjugend Burg: Ein Jubiläum der Naturliebe und Gemeinschaft

Seit einem halben Jahrhundert gibt es nun die Waldjugend Burg! Mit stolzen 50 Jahren feiern wir dieses Jubiläum, das nicht nur eine Geschichte erzählt, sondern auch eine Zukunft voller Begeisterung und Engagement verspricht.

Die Anfänge der Waldjugend Burg reichen zurück ins Jahr 1974, als sie von einer Gruppe begeisterter Walddläufer gegründet wurde - seither hat sich die Waldjugend Burg zu einer festen Institution entwickelt, die Generationen von jungen Menschen inspiriert und prägt.

Das Jubiläum wird mit einem besonderen Wochenendlager vom 05. bis zum 07. Juli an der Burger Hütte gefeiert. Am Samstag ab 15:00 laden wir alle (auch die Altwalddläufer!) ein, dieses Jubiläum mit uns zu feiern. Wir würden uns freuen, wenn

andere Horten mit uns das Wochenende an der Hütte verbringen.

Ein Höhepunkt des Jubiläumslagers wird sicherlich sein, dass Mitglieder, Freunde und Förderer der Waldjugend Burg zusammenkommen, um die Errungenschaften der vergangenen 50 Jahre zu würdigen und die Vision für die Zukunft zu teilen. Reden, Musik und gemeinsames Essen werden diesen besonderen Moment der Reflexion und Feierlichkeit begleiten.

Doch das Jubiläum ist nicht nur ein Rückblick, sondern auch ein Ausblick auf die kommenden Jahre. Die Waldjugend Burg bekräftigt ihr Engagement für Naturschutz, Umweltbildung und die Förderung einer nachhaltigen Lebensweise. Durch Programme und Projekte sollen junge Menschen weiterhin die Möglichkeit haben, die Schönheit der Natur zu entdecken und sich für ihren Schutz einzusetzen.

Das Jubiläum der Waldjugend Burg ist somit nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch eine Gelegenheit, die Bedeutung von Naturerlebnissen und Gemeinschaft zu betonen. Möge die Waldjugend Burg auch in den nächsten 50 Jahren junge Menschen inspirieren und die Liebe zur Natur weitertragen.

Also meldet euch zahlreich an! Wir freuen uns auf euch!

Bis zum 30.06 bei Johann (0172-7241189 oder johann.thode@waldjugend-nord.de)

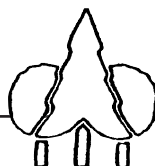


Horrido
Waldjugend Burg



„Verbunden werden auch die Schwachen mächtig.“
Friedrich Schiller

**“Nichts ist besser geeignet, die Verschmelzung der
widerstrebenden Elemente zu fördern, als gemein-
same Arbeit an gemeinsamen Aufgaben.”**
Otto von Bismarck



Was uns während dieser Redaktionssitzung abends so durch die Köpfe ging - wer von euch errät, welches Spiel wir gespielt haben, bekommt von uns zwei Tafeln Marabou-Schokolade :)

Für den Diebstahl eines preisgekrönten Zirkuspferdes

So wird die Halbzeitpause im Dominikanischen Nationalsport Rosh genannt.

Die schottische Nationalversammlung dazu zu bewegen, einen Mini-Schottenrock offiziell anzuerkennen.

Das Collon ist der untere Teil eines Semicollon.

Weil ihm als Dirigent eines Symphonieorchesters während der Anreise mit der Bahn seine Noten gestohlen worden waren.

Es ist eine niederländische Saunahütte.

Ihre selbstbemalten Gartenzwerges bei einer Fischauktion zu versteigern.

Indem sie kurz vor Sonnenuntergang frisches Blut einer Ziege ihrem Getränk beifügten.

Sie sammelte Schneckenhäuser und band daraus heilsam wirkende Ketten.

Den Führerschein zu machen. Sie schaffte ihn im 40. Anlauf.

Das Sammeln und Etikettieren geschnittener Fingernägel.

Beim Überqueren der Weser zerriss die Tüte und ein Großteil der Beute fiel in den Fluß.

Redaktionsschluss

nordnachrichten 2-2024

ist am 15.07.2024

